

CO<sub>2</sub>-Bilanz 2024

Explorer Hotel Berchtesgaden  
2024

19.02.2026



## Fakten zur CO<sub>2</sub>-Bilanz

Die Emissionen im Jahre 2024 betragen total  
**233 t CO<sub>2</sub>e**, dies entspricht je:



der jährlichen CO<sub>2</sub>-Speicherung von  
**18.618** ausgewachsenen  
Buchen Bäumen



der Menge CO<sub>2</sub>, die **24** Deutsche  
pro Jahr verursachen



den CO<sub>2</sub>-Emissionen von **40** Flügen  
rund um die Welt

# Inhaltsverzeichnis

**1. Methodik**

**2. Resultate**

**3. Glossar**



## Methodik & Systemgrenze

**Berichtsperiode:** 01.01.2024 - 31.12.2024

**Berechnungsstandard:**

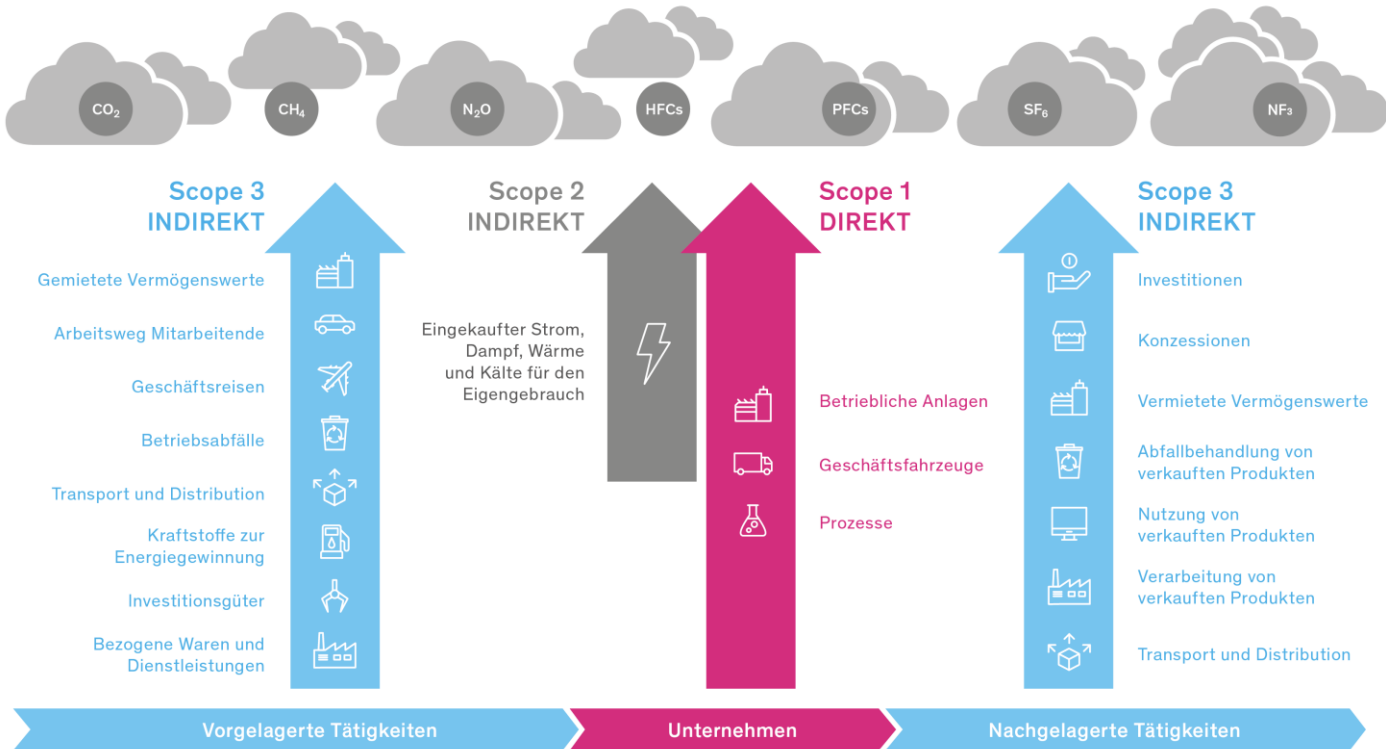
Die CO<sub>2</sub>-Bilanz basiert auf dem international anerkannten Standard «The GHG Protocol: A Corporate Accounting and Reporting Standard» und umfasst die klimarelevanten Treibhausgase, welche unter die «operative Kontrolle» des Unternehmens fallen. Die Datengrundlage für die Berechnungen stammen aus myclimate Release 1.24.2 (basierend auf ecoinvent 3.8, 3.9, 3.10, myc EF) und der Bewertungsmethode IPCC 2021 (GWP 100a).

**Organisationsgrenze:** Es wurden die folgenden Standorte berücksichtigt:

| <u>Knoten</u>   | <u>Ort</u>           | <u>Land</u> |
|---|----------------------|-------------|
| Explorer Hotel Berchtesgaden / Explorer Hotels Entwicklungs GmbH 2024 | Schönau am Königssee | Deutschland |



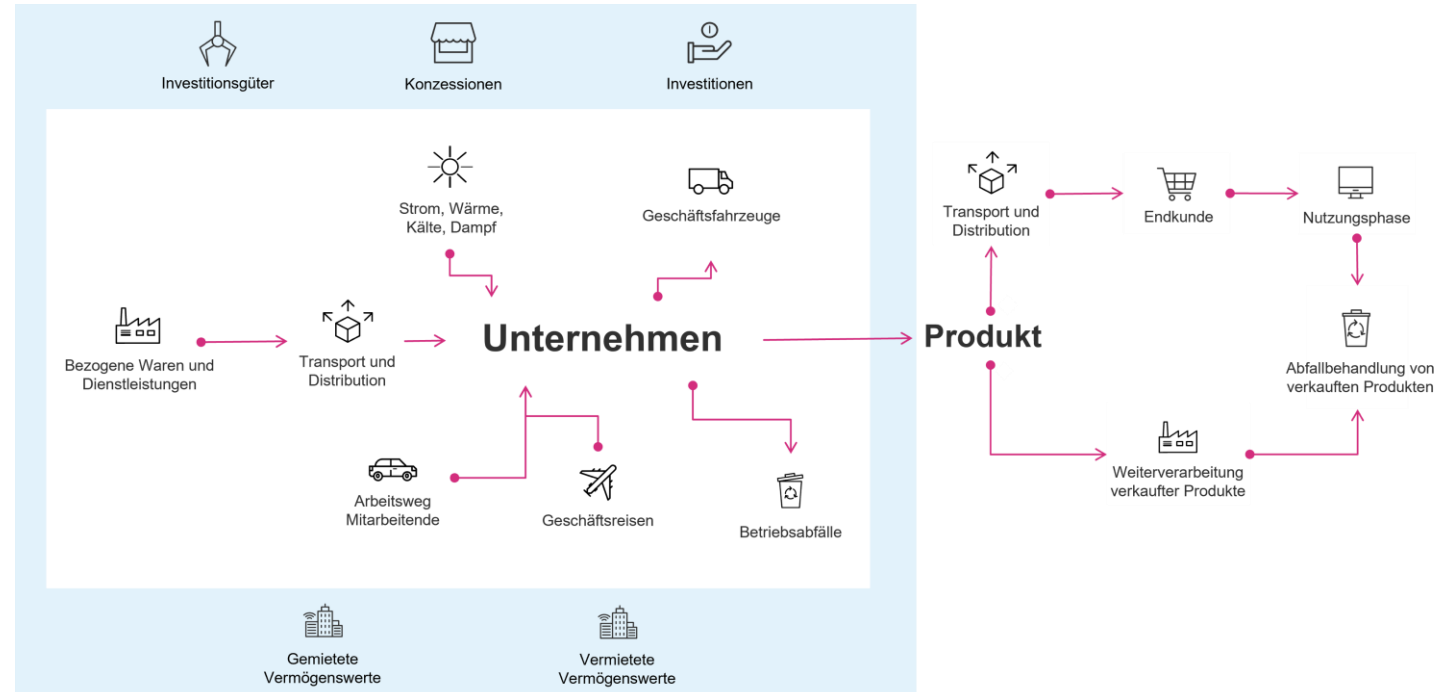
# Die Quellen der Treibhausgasemissionen nach dem Scopes-Modell des Greenhouse Gas Protocols



Quelle: eigene Darstellung

Scopes

## Die Quellen der Treibhausgasemissionen nach dem generischen Scopes-Modell des Greenhouse Gas Protocols



Quelle: eigene Darstellung

Funktionelle  
Kategorien



# Methodik & Systemgrenze

## Für die CO<sub>2</sub>-Bilanz wurden folgende Scopes und Kategorien berücksichtigt:

| Scopes  | Funktionelle Kategorie                     |
|---------|--|
|         | Energie                                    |
| 1 & 3.3 | Wärme & Kälte                              |
| 2 & 3.3 | Strom                                      |
| 3.3     | eigene Energieproduktion                   |
|         | Mobilität & Transport                      |
| 1 & 3.3 | Treibstoffverbrauch firmeneigene Fahrzeuge |
| 3.4     | Transporte Drittunternehmen                |
| 3.6     | Geschäftsverkehr                           |
| 3.7     | Pendelverkehr                              |
|         | Material & Services                        |
| 3.1     | Büromaterial & Drucksachen                 |
| 3.1     | Druckereibetrieb                           |
| 3.2     | IT-Geräte                                  |
| 3.1     | Produkte & Rohmaterialien                  |
| 3.1     | Verpackungsmaterial                        |
| 3.1     | Verpflegung & Getränke                     |
| 3.1     | Services                                   |
| 3.1     | Digitales Arbeiten                         |
| 3.2     | Kapitalgüter                               |
| 3.1     | Hygiene-Artikel                            |
|         | Wasser                                     |
| 3.1     | Leitungswasser                             |
| 3.5     | Abwasser                                   |
|         | Abfall & Recycling                         |
| 3.5     | Betriebsabfall                             |
| 3.5     | Recycling                                  |
| 3.5     | Sonderabfall                               |

# Inhaltsverzeichnis

1. Methodik

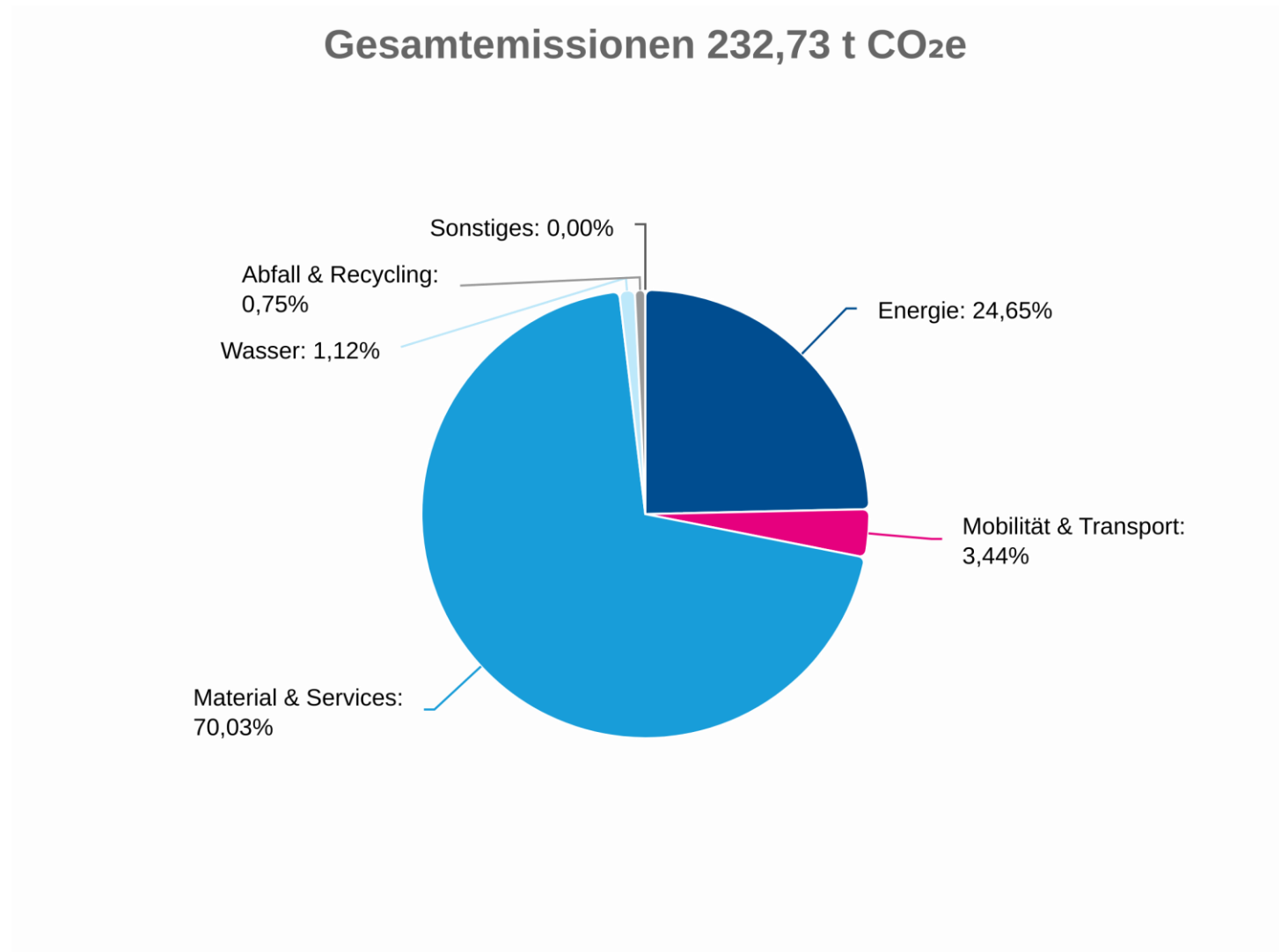
2. Resultate

3. Glossar



# Kategorien

## Treibhausgasemissionen aufgeteilt in Kategorien

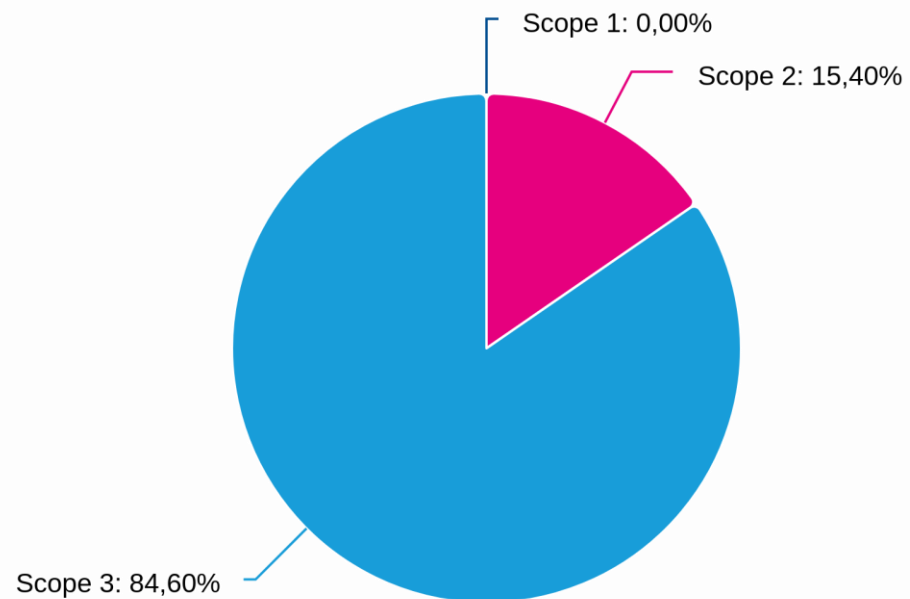




Scopes

## Treibhausgasemissionen aufgeteilt in die drei Scopes gemäß GHG-Protocol

Gesamtemissionen 232,73 t CO<sub>2</sub>e

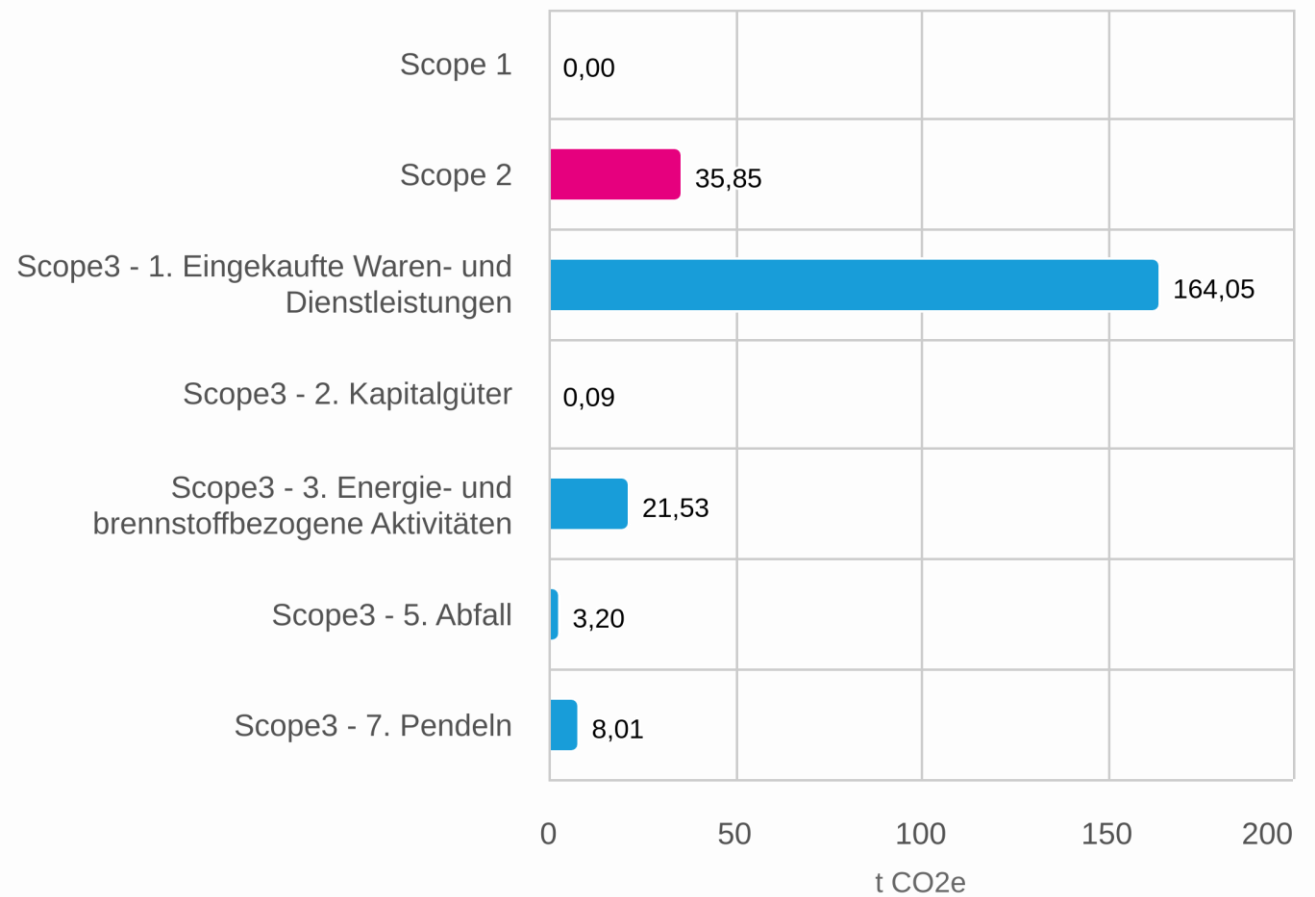




Subscopes

## Treibhausgasemissionen aufgeteilt in die Scopes und Scope 3-Kategorien gemäß GHG-Protocol

Gesamtemissionen 232,73 t CO<sub>2</sub>e





## Kennzahlen

### Treibhausgasemissionen im Vergleich



pro Mitarbeiter\*in (VZÄ):

**14.852 kg CO<sub>2</sub>e**



pro Zimmer:

**2.375 kg CO<sub>2</sub>e**



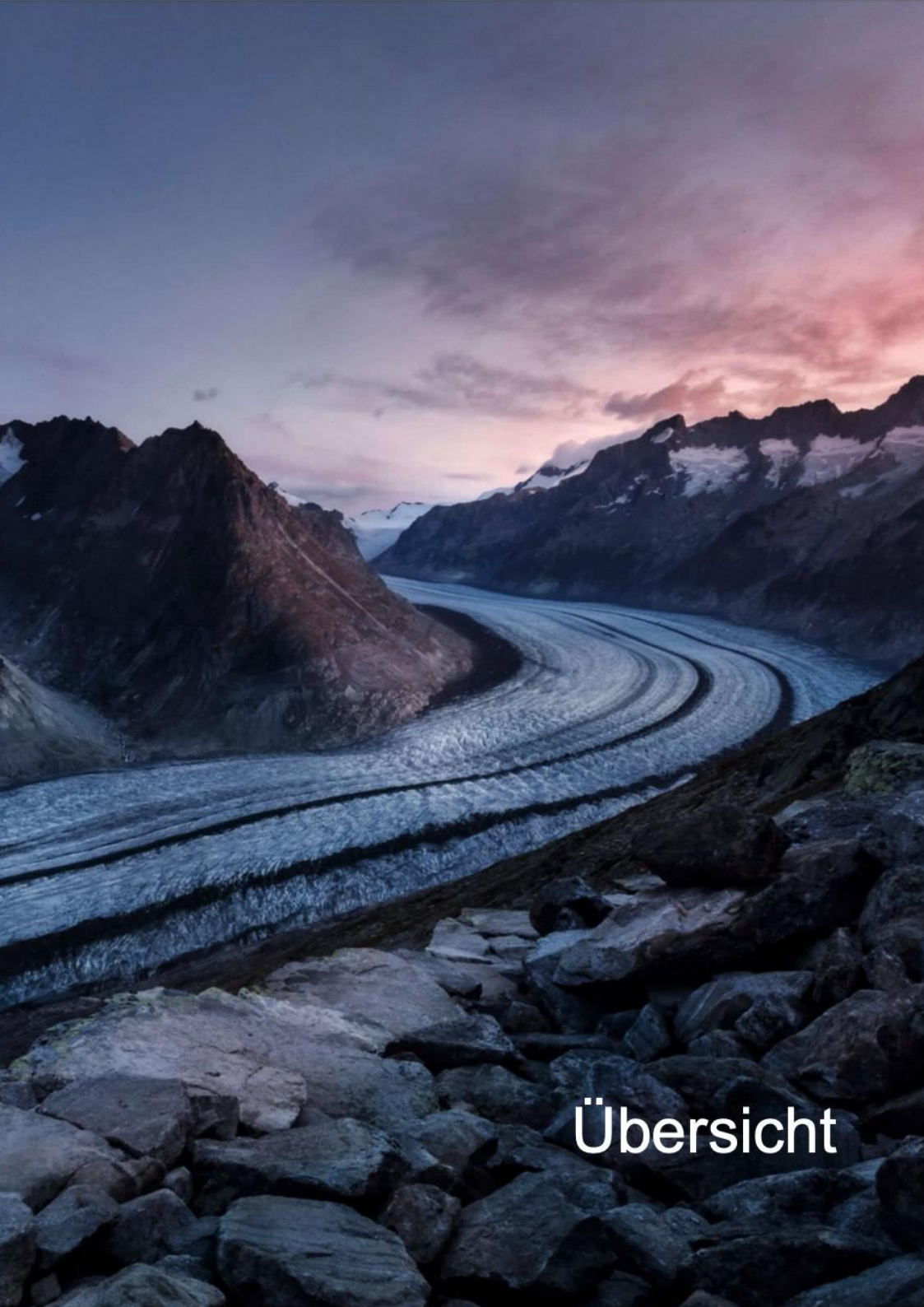
pro Bett:

**974 kg CO<sub>2</sub>e**



pro Übernachtung:

**6,7 kg CO<sub>2</sub>e**



# Übersicht

## Ihre Emissionen

|                                  | [t CO <sub>2</sub> e] |
|----------------------------------|-----------------------|
| <b>Energie</b>                   | <b>57,38</b>          |
| Wärme & Kälte                    | 48,79                 |
| Strom                            | 8,59                  |
| <b>Mobilität &amp; Transport</b> | <b>8,01</b>           |
| Pendelverkehr                    | 8,01                  |
| <b>Material &amp; Services</b>   | <b>162,99</b>         |
| Büromaterial & Drucksachen       | 0,55                  |
| IT-Geräte                        | 0,09                  |
| Verpflegung & Getränke           | 142,31                |
| Services                         | 16,30                 |
| Hygiene-Artikel                  | 3,74                  |
| <b>Wasser</b>                    | <b>2,61</b>           |
| Leitungswasser                   | 1,15                  |
| Abwasser                         | 1,46                  |
| <b>Abfall &amp; Recycling</b>    | <b>1,74</b>           |
| Betriebsabfall                   | 0,03                  |
| Recycling                        | 1,71                  |
| <b>Total</b>                     | <b>232,73</b>         |

# Inhaltsverzeichnis

1. Methodik

2. Resultate

3. Glossar



## CO<sub>2</sub>-Bilanz

**Definition** Eine CO<sub>2</sub>-Bilanz dient der systematischen Erfassung und Analyse der Treibhausgasemissionen für ein bestimmtes System, zum Beispiel für Produkte, Dienstleistungen oder Firmen insgesamt. Werden neben dem Treibhauspotential auch weitere Umweltbelastungen ausgewertet, so spricht man von einer Ökobilanz.

**Grundlage** Die CO<sub>2</sub>-Bilanz liefert Erkenntnisse über den IST-Zustand eines Systems. Damit bildet sie die Grundlage für weitere Schritte im effektiven Klimaschutz, wie zum Beispiel die Entwicklung, Umsetzung und kontinuierliche Überprüfung von Effizienz- und Reduktionsmaßnahmen.



# Corporate Carbon Footprint

**Zeitraum** Bei der CO<sub>2</sub>-Bilanz von Unternehmen und Organisationen, dem Corporate Carbon Footprint (CCF), werden alle relevanten Treibhausgasemissionen innerhalb einer Bezugsperiode betrachtet, üblicherweise eines Jahres.

**Kategorisierung** Die Quellen der Treibhausgasemissionen lassen sich dafür entweder nach funktionellen Kategorien (unter anderem Energieverbrauch, Fahrzeugpark, Transporte, Geschäftsverkehr, Materialien) oder nach dem Scopes-Modell des Greenhouse Gas Protocols einteilen.



## Methodik

**Bilanzierungsmethode** Das methodische Vorgehen basiert auf international anerkannten Standards (ISO 14064, GHG Protocol) und umfasst alle klimarelevanten Treibhausgase.

**Treibhausgase** Das bekannteste Treibhausgas ist Kohlenstoffdioxid ( $\text{CO}_2$ ), es entsteht zum Beispiel bei der Verbrennung fossiler Rohstoffe. Neben  $\text{CO}_2$  werden bei vielen Prozessen auch andere Treibhausgase ausgestoßen, etwa Methan ( $\text{CH}_4$ ) oder Lachgas ( $\text{N}_2\text{O}$ ). Die Wirkung dieser Gase kann mit einer gleichwertigen Menge  $\text{CO}_2$  als «Kilogramm  $\text{CO}_2$ -Äquivalente», bzw. «kg  $\text{CO}_2\text{e}$ » ausgedrückt werden. Diese Werte werden zur Klimabelastung aufsummiert.



## Methodik

**Emissionsfaktoren** Die Standard-Datengrundlagen für die Berechnungen der CO<sub>2</sub>-Bilanz stammen aus ecoinvent 3.6, 3.8, 3.9 oder 3.10 und der Bewertungsmethode IPCC 2013 oder IPCC 2021. Weitere Datenquellen sind unter anderem WFLDB und mobitool. Es wird das Treibhausgaspotential über einen Zeithorizont von 100 Jahren betrachtet (GWP 100a). myclimate aktualisiert regelmäßig seine Emissionsfaktoren. In diesem Bericht werden die neuesten Emissionsfaktoren verwendet, wodurch die Ergebnisse der Vorjahre von denen früherer Berichte abweichen können.

**Unsicherheit** Die im Ergebnisteil angegebenen exakten Zahlen der CO<sub>2</sub>-Bilanz sind grundsätzlich mit Unsicherheiten verbunden. Diese ergeben sich aus der Modellierung von Datenlücken, der Auswahl passender Emissionsfaktoren und den zugrunde liegenden Modellen dieser Faktoren. In dieser Studie wurde die Unsicherheit der Ergebnisse allerdings nicht quantifiziert.



## Scopes

**Scope 1** Direkt erzeugte Emissionen in den eigenen Anlagen

**Scope 2** Indirekte Emissionen aus eingekaufter Energie, zum Beispiel Elektrizität und Fernwärme

**Scope 3** Vor- und nachgelagerte indirekte Emissionen, zum Beispiel aus Geschäftsreisen und eingekauften Materialien

**Scope 3.1** Eingekaufte Güter und Dienstleistungen, welche vom Unternehmen im Bilanzjahr beschafft wurden

**Scope 3.2** Investitionsgüter, welche vom Unternehmen zu Produktionszwecken eingesetzt werden und im Bilanzjahr beschafft wurden

**Scope 3.3** Gewinnung, Produktion und Transport von Brennstoffen und Energie, welche vom Unternehmen in der Berichtsperiode eingekauft oder erworben wurden

**Scope 3.4** Anlieferungen und Auslieferungen durchgeführt von Drittunternehmen und bezahlt vom berichtenden Unternehmen, sowie interne Transporte zwischen den Standorten und Energieverbrauch von externen Lagern

**Scope 3.5** Abfall, welcher in vom Unternehmen kontrollierten Tätigkeiten im Bilanzjahr produziert worden ist (inkl. Abwasser)



## Scopes

**Scope 3.6** Geschäftsverkehr mit nicht firmeneigenen Fahrzeugen, öffentlichen Verkehrsmitteln und Flügen

**Scope 3.7** Pendelverkehr der Mitarbeiter mit privaten Fahrzeugen und öffentlichen Verkehrsmitteln

**Scope 3.8** Geleaste oder gemietete Gebäude, Maschinen oder Fahrzeuge (berichtendes Unternehmen = Mieter)

**Scope 3.9** Auslieferungen durchgeführt von Drittunternehmen und bezahlt von Kunden des berichtenden Unternehmens

**Scope 3.10** Weiterverarbeitung von Zwischenprodukten, welche im Bilanzjahr vom Unternehmen verkauft wurden

**Scope 3.11** Direkter Energieverbrauch von im Bilanzjahr verkauften Produkten

**Scope 3.12** Lebensende-Entsorgung von im Bilanzjahr verkauften Produkten

**Scope 3.13** Vermietete Gebäude, Maschinen oder Fahrzeuge (berichtendes Unternehmen = Vermieter)

**Scope 3.14** Franchise-Operationen, welche nicht bereits in Scope 1 & 2 enthalten sind

**Scope 3.15** Investitionen in andere Unternehmen, Darlehen zu Gunsten anderer Unternehmen oder Projekte, langfristige Finanzierung von Projekten



Zukunft  
gestalten

**Wirksamer Klimaschutz** Die Berechnung eines Corporate Carbon Footprint (CCF) ist ein wesentlicher Baustein im unternehmerischen Klimaschutz. Sie dient als Grundlage für ein kontinuierliches CO<sub>2</sub>-Management sowie für das Rapportieren von Treibhausgas Kennzahlen für Nachhaltigkeitsberichte (zum Beispiel nach GRI oder CDP).

**Grundlage** Ein Corporate Carbon Footprint wird im Weiteren benötigt, um ein CO<sub>2</sub>-Ziel mit Absenkpfad für die Nachhaltigkeitsstrategie zu entwickeln, wie dies zum Beispiel von der [Science Based Targets initiative \(SBTi\)](#) verlangt wird.



myclimate Deutschland gGmbH  
Burkhardt+Weber-Straße 26  
72760 Reutlingen  
T +49 7121 3177750

## Ihre Ansprechpartner\*innen

Benno von der Dovenmühle

[benno.vonderdovenmuehle@myclimate.de](mailto:benno.vonderdovenmuehle@myclimate.de)

Asim Mahmud

[asim.mahmud@myclimate.de](mailto:asim.mahmud@myclimate.de)